

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

3. Beschlussfassung zu evtl. Einwänden gegen die Niederschrift der 41. Sitzung vom 08.05.2008 - öffentlicher Teil –

Einwände gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift werden nicht erhoben; der öffentliche Teil der Niederschrift gilt somit als bestätigt.

4. Behandlung der Beschlussvorlagen des öffentlichen Teiles

4.1. Errichtung eines Einfamilienhauses im Rangsdorfer Ring (93/08)

Der Sachstand wird vom *Bürgermeister* erläutert.

Die Vorlage wurde im Gemeindeentwicklungsausschuss beraten und mit 3/2/0 zur Beschlussfassung empfohlen.

Herr Rex bittet um Ergänzung der Beschlussvorlage hinsichtlich der geplanten Zusammenführung der beiden Flurstücke.

Herr Wetzel stellt fest, dass es sich lt. Lageplan um 2 Flurstücke handelt. Der Antrag sei zu zeitig gestellt worden; es hätte erst die Vermessung und Zusammenlegung der Flurstücke erfolgen müssen.

Vom *Bürgermeister* wird darauf verwiesen, dass es wichtig ist, dass bei einer lfd. Nr. im Grundbuch bereits eine Vereinigung der Flächen vorliegt.

Herr Rex stellt den **GO-Antrag** auf Zurückweisung in die Verwaltung und Prüfung, ob es sich um ein Grundstück handelt.

Dagegen stellt der *Bürgermeister* einen Verwaltungsantrag; diesem Antrag wird nicht zugestimmt. 1 / 6 / 0

Es wird dann über die Beschlussvorlage in vorliegender Form abgestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss der Gemeinde Rangsdorf erteilt das Einvernehmen gemäß § 36 Bau-gesetzbuch (BauGB) für das Bauvorhaben „Errichtung eines Einfamilienhauses“ in Rangsdorf, Rangsdorfer Ring 1 auf den Flurstücken 578 und 579 der Flur 4 der Gemarkung Rangsdorf mit Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Klein Venedig“ zur Überschreitung der zulässigen Grundfläche.

Rg/42.HAS/222/19.06.08

6 / 1 / 0

5. Einwohnerfragestunde

Zu folgenden Themen werden Anfragen gestellt bzw. Informationen des Bürgermeisters gegeben:

- Sind rechtsradikale Tendenzen in der Gemeinde bekannt? Entsprechende Schmierereien befinden sich am Bahnhof;

- Grundstück vor der Poststelle in der Seebadallee ist sehr unordentlich;
[Aktivierung des Außendienstes; Kontrolle Straßenreinigungssatzung]
- Gehwegplatten vom Chausseehaus Kienitzer Str. zum Stadtweg noch nicht instandgesetzt;
- Klage bezüglich Schadenersatz „Winterdienst“ wurde abgewiesen
- Beratung im Ministerium für Infrastruktur bezüglich S-Bahn-Anschluss
[Vertragsangebot zum Bau eines Troges in Dahlewitz wird avisiert mit Drittelung der Kosten (für Rangsdorf ca. 300 T€);
Verpflichtung zum S-Bahn-Bau vom Land gibt es nicht;
Die Finanzierung von Baumaßnahmen im Ort ist wichtiger]
- Strandbadbegehung bezüglich der Festlegungen zum Setzen des Wildschutzzaunes
- Rücknahme einer Klage bezüglich Normenkontrollverfahren „Kampfhunde“
- Berliner Chaussee
[Bereinigung der Angelegenheit der Firma Lenz]
- Baumaßnahmen der E.ON edis
- Info des Reitvereins (sh. **Anlage**)
[Es soll keine Rückforderung erfolgen]
- KMS-Mitarbeiter konnte für die Arbeiten an der Brücke Stauffenbergallee keine Unterlage (Verlauf von Leitungen) nachweisen; Baustopp musste veranlasst werden; die Gemeinde sollte die dadurch verursachten Kosten nicht übernehmen.
[Erläuterung des Sachverhaltes durch den Bürgermeister und Zusage der Klärung.
Es wird ein Schreiben an den KMS mit der Aufforderung der Übernahme des finanziellen Ausgleichs gefordert. Dazu muss aber der Schaden beziffert werden.]
- Herr Fetzer weist darauf hin, dass nach seiner Messung die Erschließungsstraße Ost-West-Korso nur eine Breite von 4,80 hat; s. E. ist dies zu schmal. Prüfung!

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 19:40 Uhr beendet.

Fortführung der Niederschrift mit dem - nichtöffentlichen Teil - ab Seite 4

- nichtöffentlicher Teil
der Niederschrift der Sitzung des Hauptausschusses am 19.06.2008 -

Die Sitzung wird um 19:44 Uhr geschlossen.

(K. Rocher)
Vorsitzender des Hauptausschusses

(K. Schulze)
Schriftführerin